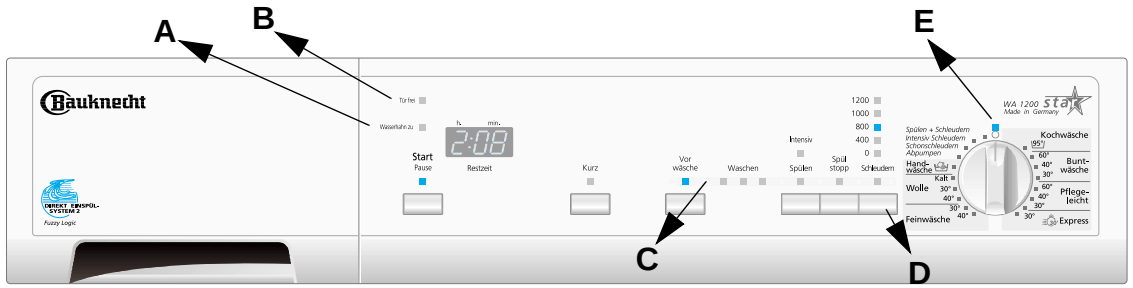
PROGRAMMÜBERSICHT

A. “Wasserhahn zu”-Anzeige
B. “Tür frei”-Anzeige
C. Programmablaufanzeige

D. Drehzahlreduzierungtaste
E. Betriebsanzeige



Automatische Sicherheitsfunktion
Dieses Gerät ist mit automatischen Sicherheitsfunktionen ausgestattet, die Störungen frühzeitig erkennen und angemessen reagieren (siehe “Erst einmal selbst prüfen”).

Programm	Pflege-kennzeichen	Textilart / Verschmutzungsgrad	Max. Beladungs-menge kg	Waschmittel und Waschhilfsmittel			Zuwählbare Zusatzfunktionen = ❊					Programm-wahlschalter	Max. Schleuder-drehzahl U/min	Hinweise
				Weichspüler	Haupt-wäsche	Vor-wäsche	Kurz	Vor-wäsche	Intensiv Spülen	Spül-stop	Drehzahl-reduzierung			
Kochwäsche	95	Durchschnittlich bis leicht verschmutzte Bett-, Tisch- und Unterwäsche, Handtücher, Oberhemden usw. aus Baumwolle und Leinen.	Normal 5,0 Kurz 3,0	❊	ja	❊	❊ max 60°	❊	❊	❊	❊	Kochwäsche 95°	1200	Bei stark verschmutzter Wäsche kann die “Vorwäsche” hinzugewählt werden.
Buntwäsche	60 30 40	Durchschnittlich bis leicht verschmutzte Bett-, Tisch- und Unterwäsche, Handtücher, Oberhemden usw. aus Baumwolle und Leinen.	Normal 5,0 Kurz 3,0	❊	ja	❊	❊	❊	❊	❊	❊	Buntwäsche 60°,40°,30°	1200	Bei der Wahl von “Kurz” wird die Zusatzfunktion “Vorwäsche” nicht berücksichtigt.
Pflegeleicht	60 50 40 30	Durchschnittlich bis leicht verschmutzte Blusen, Hemden, Kittel usw. aus Polyester (Diolen, Trevira), Polyamid (Perlon, Nylon) oder aus Mischungen dieser Fasern mit Baumwolle.	Normal 2,5 Kurz 1,5	❊	ja	❊	❊	❊	❊	❊	❊ [1]	Pflegeleicht 60°, 40°, 30°	1000 [1]	Bei der Wahl von “Kurz” wird die Zusatzfunktion “Vorwäsche” nicht berücksichtigt.
Express	30	Leicht verschmutzte Ober- und Sportbekleidung aus Baumwolle, Polyester, Polyamid und Baumwollmischgewebe.	3,0	❊	ja	—	—	—	—	❊	❊	Express	1200	In diesem Programm können die Zusatzfunktionen “Kurz”, “Vorwäsche” und “Intensiv Spülen” nicht hinzugewählt werden.
Feinwäsche	30 40	Gardinen sowie empfindliche Kleider, Röcke, Hemden, Blusen.	1,5	❊	ja	❊	—	❊	—	❊	❊ [1]	Feinwäsche 40°, 30°	1000 [1]	Die Zusatzfunktionen “Kurz” und “Intensiv Spülen” werden in diesem Programm nicht berücksichtigt.
Wolle		Nur filzfrei ausgerüstete Wollartikel, mit dem Wollsiegel gekennzeichnet und als maschinenwaschbar deklariert.	1,0	❊	ja	—	—	—	—	❊	❊ [1]	Wolle 40°, 30°, kalt	1000 [1]	Bei Anwahl der Zusatzfunktion “Spülstop” die Wäsche nicht zu lange im Spülwasser liegen lassen.
Handwäsche		Gewebe aus Leinen, Seide, Wolle oder Viskose, die als “handwaschbar” gekennzeichnet sind.	1,0	❊	ja	—	—	—	—	❊	❊ [2]	Handwäsche	400 [2]	Bei Anwahl der Zusatzfunktion “Spülstop” die Wäsche nicht zu lange im Spülwasser liegen lassen. In diesem Programm wird sehr sanft geschleudert.
Spülen + Schleudern	—	—	5,0	❊	—	—	—	—	—	❊	❊	Spülen + Schleudern	1200	Das Schleudern entspricht dem Schleudern im Programm “Buntwäsche”.
Intensiv-schleudern	—	—	5,0	—	—	—	—	—	—	—	❊	Intensiv-schleudern	1200	In diesem Programm wird intensiv geschleudert. Es entspricht dem Schleudern im Programm “Buntwäsche”.
Schon-schleudern	—	—	1,5	—	—	—	—	—	—	—	❊ [1]	Schon-schleudern	1000 [1]	In diesem Programm wird schonend geschleudert. Es entspricht dem Schleudern im Programm “Wolle”.
Abpumpen	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	Abpumpen	—	Nur Abpumpen - kein Schleudern. Alternative Möglichkeit zur Beendigung der Programme nach “Spülstop”.

1) Zur Schonung der Wäsche ist die Schleuderdrehzahl in diesem Programm auf maximal 1000 U/min begrenzt.
2) Zur Schonung der Wäsche ist die Schleuderdrehzahl in diesem Programm auf maximal 400 U/min begrenzt.

Programm	Temperatur (°C)	Wäsche-menge (kg)	Wasser (l)	Energie (kWh)	Programmdauer ca. (Stunden : Minuten)
Kochwäsche	95	5,0	54*	1,60	1 : 55
Buntwäsche	60	5,0	49	0,95	2 : 00
Buntwäsche	40	5,0	49	0,55	1 : 45
Buntwäsche + Kurz	30	3,0	32	0,40	0 : 50
Pflegeleicht	60	2,5	55	0,70	1 : 30
Pflegeleicht	40	2,5	50	0,50	1 : 15
Express	30	3,0	35	0,40	0 : 30
Feinwäsche	30	1,5	50	0,50	0 : 45
Wolle	40	1,0	50	0,50	0 : 40
Handwäsche	kalt	1,0	35	0,20	0 : 35

Die Programme mit Vorwäsche dauern ca. 15 Minuten länger. Die Verbrauchsdaten wurden entsprechend Standard IEC 60 456 unter genormten Bedingungen ermittelt. Die Daten auf dem Energieetikett beziehen sich auf das Programm "Buntwäsche 60 °C". Die Verbrauchswerte können in den einzelnen Haushalten in Abhängigkeit von Wasserdruck, Wasserzulauftemperatur, Wäschemenge und Wäscheart von den Tabellenwerten abweichen.

* Zur Herabsetzung der Wassertemperatur wird am Ende des Hauptwaschgangs vor dem Abpumpen kaltes Wasser zugeführt.

WASCHMITTEL EINFÜLLEN, EINFÜLLTÜR SCHLIESSEN UND PROGRAMM WÄHLEN

Waschmittel wie im Kapitel "Waschmittel und Waschhilfsmittel" des Handbuchs beschrieben hinzugeben.

1. Drehen Sie **den Programmwahlschalter** in beliebiger Richtung auf das gewünschte Programm und die gewünschte Temperatur.

• Das Lämpchen über der **"Start/Pause"**-Taste blinkt.

2. Die Programmablaufanzeige und die Anzeige der maximal möglichen Schleuderdrehzahl leuchten auf.

ZUSATZFUNKTIONEN WÄHLEN. Das Lämpchen leuchtet.

Ein akustisches Signal ertönt, wenn die gewählte Kombination von Programm, Zusatzfunktionen und Temperatur nicht möglich ist. Ungeeignete Kombinationen von Zusatzfunktionen werden automatisch abgewählt.

Taste "Kurz"

• Für schnelle, sparsame Waschgänge. Besonders geeignet für geringe Beladung bei kaum verschmutzter Wäsche.

Taste "Vorwäsche"

• Nur bei stark verschmutzter Wäsche (z.B. Sand oder großkörniger Schmutz) sinnvoll. Die Programmdauer erhöht sich um etwa 15 Minuten.

Taste "Intensiv Spülen"

• Ein zusätzlicher Spülgang wird durchgeführt.
• Diese Zusatzfunktion eignet sich besonders für Gegenden mit sehr weichem Wasser, für die Babywäsche und als Hilfe bei Waschmittelallergien.

Taste "Spülstop"

• Die Wäsche bleibt ungeschleudert im letzten Spülwasser liegen: Ein Verfärben der Wäsche und erhöhte Knitterbildung wird vermieden.
• Diese Zusatzfunktion empfiehlt sich besonders für die Programme "Pflegeleicht" oder "Feinwäsche".
• Diese Zusatzfunktion ist besonders hilfreich, wenn Sie den Schleudervorgang zu einem späteren Zeitpunkt ausführen wollen.

Hinweis: Das Programm hat den "Spülstop" erreicht, wenn das Lämpchen der "Spülstop"-Taste blinkt.

Beenden der "Spülstop"-Funktion

• Drücken Sie erneut die Taste "Spülstop"; der Waschvorgang wird automatisch mit dem entsprechenden Schleudergang für das aktuelle Programm abgeschlossen.
• Soll die Wäsche nicht geschleudert werden, drehen Sie den Programmwahlschalter auf "Abpumpen" und drücken Sie erneut die Taste **"Start/Pause"**.

Taste "Drehzahlreduzierung"

• Jedem Programm ist eine maximale Schleuderdrehzahl zugeordnet.
• Drücken Sie die Taste, um eine andere Drehzahl für den Schleudergang einzustellen.
• Ist die Schleuderdrehzahl "**0**" gewählt, wird der abschließende Schleudergang nicht ausgeführt. Das Wasser wird lediglich abgepumpt.

PROGRAMMSTART

Öffnen Sie den Wasserhahn und drücken Sie die Taste **"Start/Pause"**. Das Lämpchen über der **"Start/Pause"**-Taste leuchtet auf. Die Anzeigelampen zeigen die aktuelle Programmphase an. Nach dem Programmstart bewegt sich die Programmablaufanzeige von links nach rechts über die Phasen Waschen, Spülen und Schleudern. Nach Ende der jeweiligen Programmphase erlischt das zugehörige Lämpchen.

TÜRVERRIEGELUNG

In den ersten 15 Minuten nach Programmstart der Programme "Kochwäsche", "Buntwäsche" sowie "Pflegeleicht" kann die Einfülltür zum Nachlegen von Wäsche geöffnet werden. Bei "Kurzprogrammen" ist dies allerdings nicht möglich.

Die Einfülltür kann geöffnet werden, solange das Lämpchen "Tür frei" leuchtet.

PROGRAMMENDE

• Alle Lämpchen der Programmablaufanzeige sind aus.
Es ertönen drei kurze Signale.

1. Programmwahlschalter in die Position "○" stellen.
2. Wasserhahn schließen.
3. Tür öffnen und Wäsche entnehmen.

UMWAHL NACH PROGRAMMSTART

1. Drücken Sie die Taste **"Start/Pause"** um das Programm zu unterbrechen. Das Lämpchen blinkt.
2. Wählen Sie das neue Programm, evtl. Zusatzfunktionen und - sofern Sie dies wünschen - eine andere Schleuderdrehzahl.
3. Drücken Sie erneut die Taste **"Start/Pause"**. Das neue Programm wird im selben Programmabschnitt fortgesetzt, in dem das laufende Programm unterbrochen wurde. Fügen Sie kein weiteres Waschmittel hinzu.

PROGRAMM ABBRECHEN

1. Drücken Sie die Taste **"Start/Pause"** um das Programm zu unterbrechen. Das Lämpchen blinkt.
2. Stellen Sie den Programmwahlschalter auf "Abpumpen". Es wird die Schleuderdrehzahl **"0"**.
3. Drücken Sie die Taste **"Start/Pause"** um das Programm "Abpumpen" zu starten.